

Joy of Life – Lebensfreude

Bild und Text: Hansruedi Sägesser

Kleine, musikalische Perle im Rahmen des turbulenten Beckenrieder Samichlais-Einzuges: Das vorweihnächtliche Konzert des Chores „Joy of Life“ aus Hergiswil. Der Name besagt ja nichts anderes als „Lebensfreude“; könnte bei den Sängerinnen und Sängern aber auch „Freude am Singen“ bedeuten. Gegründet wurde der attraktive Klangkörper vor 13 Jahren und zu hören ist er bei grösseren und kleineren Konzerten. Er hat das Können, seine beachtlichen Qualitäten auch an anspruchsvollen Veranstaltungen unter Beweis zu stellen. Geleitet wird der rund 40-köpfige, gemischte Chor von Thomas Haen aus Luzern. Er ist kein Unbekannter: Sein Musikstudium machte er an der Musikhochschule Essen; die Schulmusikausbildung in Freiburg im Breisgau. Heute leitet Haen verschiedene Schul- und Erwachsenenenchöre – einer davon ist „Joy of Life“.

Erstaunliches Niveau

Mit dem Adventskonzert in der Beckenrieder Kirche wolle man etwas Liebe und Wärme in die Herzen bringen, sagte Ernst Wyrsh in seiner kurzen Begrüssung. Und das ist den Vokalistinnen in jeder Hinsicht gelungen. Es ist immer wieder verblüffend, festzustellen, zu welchen Leistungen Laienmusikanten und -sänger unter kundiger Führung fähig sind – das ist auch bei unseren Volksmusikanten so. Sehr anspruchsvolle Chorliteratur bekam man denn auch in Beckenried zu hören. Vom Gospel, der ja mit dem Vokalen unzertrennbar verbunden ist, bis zu Filmmelodien („As it is in heaven) präsentierte „Joy of Live“ ein ausgesuchtes Programm, das es in sich hatte. Und das in ausgefeilten Intonationen und präzise vorgetragen. Besonders zu erwähnen dabei die Dynamik, die Dirigent Haen den Sängerinnen und Sängern entlockte. Nicht alles gleich dick heruntergeleiert, sondern frisch und trotzdem einfühlsam interpretiert, dass man fast Hühnerhaut bekam. Besonders erwähnenswert dabei waren die reinen Stimmen der Solisten, die nicht zugezogen waren, sondern aus dem Chor selber stammen und von diesem dezent begleitet wurden. Ein Hörgenuss der gehobenen Klasse. Und eine kurze Weihnachtsgeschichte fehlte natürlich auch nicht.

Breites Repertoire

Das Repertoire des Chores „Joy of Life“ darf sich hören lassen. Traditionelle wie moderne Gospel gehören dazu wie Latin, Jazz, Pop und Folksongs. Das alles setzt, gerade im vokalen Bereich, schon einiges an Können und vor allem Singfreude voraus. Diese war beim Beckenrieder Konzert deutlich herauszumerken. Sängerinnen und Sänger interpretierten aufmerksam und folgten Dirigent Thomas Haens Vorgaben perfekt. Speziell erwähnt sei an dieser Stelle Alexandra Bürgler aus Hergiswil, die (fast) alle Darbietungen am Klavier einfühlsam begleitete. Schade war nur, dass der Publikumsaufmarsch eher gering war. Wer nicht mitgehört hat, hat ein vokales Ereignis verpasst, kann dies aber am Samstag, 10.12.2011, 20.15 Uhr im Kollegi Stans nachholen.